



1&1 Mobilfunknetz erreicht 25 Prozent der deutschen Haushalte

Montabaur, 17. Dezember 2025. Nur zwei Jahre nach dem Start der mobilen Dienste im vierten deutschen Mobilfunknetz erreicht das 1&1 5G-Netz 25 Prozent der deutschen Haushalte. Damit erfüllt 1&1 das erste Flächenversorgungsziel, welches dem Unternehmen im Rahmen der 5G-Frequenzauktion von der Bundesnetzagentur vorgegeben wurde, fristgerecht vor dem 31. Dezember 2025. Bereits am 11. November 2025 hatte 1&1 mit dem Abschluss der Migration aller auf Basis früherer Wholesale-Verträge versorgter Bestandskunden ins 1&1 Mobilfunknetz die Auflage der Bundesnetzagentur zur „wettbewerblichen Unabhängigkeit“ frühzeitig erfüllt.

Das Verwaltungsgericht Köln hat im vergangenen Jahr die von der Bundesnetzagentur für die 5G-Frequenzauktion aufgestellten Vergabebedingungen und Auktionsregeln für rechtswidrig erklärt und die Bundesnetzagentur zur Neubescheidung verpflichtet. Diese Urteile sind seit November 2025 rechtskräftig. Ungeachtet dessen hält 1&1 an seinen Ausbauplänen fest.

„Am 8. Dezember 2023 haben wir die mobilen Dienste im 1&1 O-RAN gestartet. Inzwischen nutzen unsere 12,5 Millionen Mobilfunkkunden unser Netz – Europas erstes vollständig virtualisiertes 5G-Netz auf Basis der neuartigen Open-RAN-Technologie“, so Ralph Dommermuth, CEO der 1&1 AG.

Die Netz-Qualität des 1&1 Mobilfunknetzes wurde im Jahr 2025 mehrfach ausgezeichnet. Zuletzt im Benchmark-Test der renommierten Fachzeitschrift connect in Zusammenarbeit mit dem weltweit tätigen Netztester umlaut. Hier erreichte die Netz-Qualität von 1&1 auf Anhieb die Auszeichnung „sehr gut“*.

„Unser Antrieb ist, echten Wettbewerb, technologische Innovationskraft und digitale Unabhängigkeit in den deutschen Mobilfunk zu bringen. Wir freuen uns, zukünftig immer mehr Menschen mit unserem modernen 5G-Netz zu versorgen“, fährt Dommermuth fort.

Sämtliche Sprach- und Datenverbindungen werden im leistungsstarken 1&1 Core-Netzwerk verarbeitet. Hier realisiert 1&1 zentrale Qualitätsmerkmale wie kurze Rufaufbauzeiten, hohe Gesprächsqualität und schnellen Webseitenaufbau. Überall dort, wo 1&1 während seines voranschreitenden Netzausbaus zunächst noch über keine eigene Antennen-Infrastruktur verfügt, werden Kundinnen und Kunden automatisch über Antennen des National-Roaming-Partners Vodafone mit dem 1&1-Netz verbunden.

* „Sehr gut“ (über 910 Punkte) von connect (www.connect.de/3211255) in einer Sonderbetrachtung nach Anwendung ihres Mobilfunk-Netztest Vergleichsmaßstabes (Benchmark-Metrik) für die Netz-Qualität des 1&1 O-RAN unter automatischer Nutzung von National Roaming von Vodafone in Gebieten, die derzeit noch nicht vom 1&1 Mobilfunknetz abgedeckt werden. Weitere Informationen unter www.1und1.de/test. Im Haupttest, connect Heft 01/2026, erhielten weitere Netzbetreiber 1x „überragend“ (975 Punkte), 2x „sehr gut“ (937 Punkte).

Über die 1&1 AG

Die 1&1 AG mit Sitz in Montabaur ist ein börsennotierter Telekommunikationsanbieter und Teil der United Internet Gruppe.

Mit Fokus auf den deutschen Markt stärkt 1&1 gezielt die digitale Souveränität des Landes. 1&1 betreibt als erster Netzbetreiber Europas ein vollständig virtualisiertes 5G-Mobilfunknetz auf Basis der innovativen Open-RAN-Technologie – unabhängig, technologieoffen und bereit für Echtzeitanwendungen der Zukunft. Als viertes Netz steht das 1&1 O-RAN für mehr Wettbewerb und Innovation in der deutschen Mobilfunklandschaft.

Neben einem umfassenden Mobilfunkportfolio bietet 1&1 Breitbandanschlüsse, die zumeist auf dem deutschlandweiten Glasfaser-Transportnetz von 1&1 Versatelsowie für die letzte Meile auf regionalen Netzen von City Carriern und Deutscher Telekom basieren.

Die Marke 1&1 adressiert Value- und Premiumsegmente, während die Discount-Marken des Konzerns preisbewusste Zielgruppen ansprechen.

Ihr Pressekontakt

Thomas Kahmann
Telefon: +49 2602 / 96 – 1276
E-Mail: presse@1und1.de